

PROTOKOLL – HAUPTVERSAMMLUNG WDM

Freitag, 22. März 2013, 20:00 Uhr, Restaurant Post, Dreien

<i>Anwesend</i>	<i>Leitung</i>	Willi Senn Sandra Lenherr Alex Scherrer Wendelin Brägger Stefan Meile	Präsident Kassierin Brunnenmeister Qualitätsverantwortlicher / Vizepräsident Techniker / Ableser
		Karin Koch Bruno Bamert Eugen Widmer	GPK GPK GPK
	<i>Protokoll</i>	Patrizia Länzlinger	Tagesaktuarin

Traktanden:

1. Wahl der Stimmzähler
2. Bericht des Präsidenten
3. Vorlage Jahresrechnung 2012
4. Wasserqualität, Qualitätssicherung
5. Gutachten Leitungserneuerung Mühlemoos – Breitenmoos
6. Allgemeine Umfrage

Willi Senn begrüsst die zahlreichen Anwesenden. Speziell begrüsst er Peter Bürge, Betriebsleiter der Dorfkorporation Mosnang, als Gast. Peter Bürge wird im Traktandum 6 über das neue Leitsystem der Verbindungsleitung im Nothüsli informieren.

Nachdem Willi Senn alle entschuldigten Absenzen erwähnt hat, stellt er fest, dass die Unterlagen allen rechtzeitig zugestellt wurden.

1. Wahl der Stimmzähler

Der Vorschlag den Abstimmungsmodus offen zuhalten, wird einstimmig angenommen.

Die zwei Stimmzähler Chläus Fischbacher und Toni Gübeli werden einstimmig gewählt.

Von den insgesamt 459 Stimmberechtigten sind 52 anwesend, sowie 3 Gäste. Somit liegt das absolute Mehr bei 27 Stimmen.

2. Bericht des Präsidenten

Die Ergänzungen von Willi Senn zu dem schriftlichen Berichts des Präsidenten (Bericht liegt dem Protokoll bei) sind folgende:

- Das Logo wurde vom Rat ausgewählt. Die drei Wellen sollen die drei Dörfer darstellen. Willi Senn dankt der Gemeinde Mosnang für die Übernahme der Kosten.
- Die Rechnungen werden im ganzen WDM-Gebiet ein Mal jährlich, jeweils im Oktober gestellt. Das Ablesen erfolgt im September. Es werden alle Rechnungen dem Liegenschaftsbesitzer zugestellt.
- Willi Senn bittet, dass in Notfällen sofort Alex Scherrer oder er selber informiert werden. In Wiesen kann auch Stefan Meile weiterhelfen.
- Die Installationsarbeiten in der Pumpstation Nothüsli Wiesen sind fast fertig. Ziel ist es, im April zu desinfizieren und die Leitungen in Betrieb zunehmen. Auch das Reservoir Fürschwand sollte in den nächsten Wochen fertig installiert werden.

- Willi Senn informiert zum Schluss seines Berichtes über die Bauabrechnung Leitungserneuerung Bechten.

Voranschlag	Fr. 100'000.-
Kosten Total	Fr. 91'628.05
Beitragsberechtigigt	Fr. 81'558.-
Beitrag GVA	Fr. 12'238.-
Beitrag Gemeinde	Fr. 12'238.-
Total Restkosten	Fr. 67'152.05

Von den Anwesenden sind keine Fragen zum Bericht des Präsidenten.

Die Tagesaktuarin Patrizia Länzlinger verliest das Protokoll der Budgetversammlung WDM vom 16. November 2012. Das Protokoll ist während der gesetzlichen Frist beim Aktuar aufgelegt und somit genehmigt.

Zum Protokoll sind keine Fragen.

Die Versammlung beschliesst, dass das Protokoll neu abgedruckt werden soll.

3. Vorlage der Jahresrechnungen 2012

Die Jahresrechnungen der Wasserkorporation Mühlrüti wird von der Kassierin Sandra Lenherr vorgestellt. Sie erwähnt speziell, dass die Spesen vom WDM im 2012 über die Jahresrechnung der Wasserkorporation Mühlrüti gelaufen sind. Daher ergibt sich dort einen Mehraufwand gegenüber dem Budget. Bei einer Abschreibung von Fr. 1340.70 liegt der Gewinn bei Fr. 23'068.60 (dreiundzwanzigtausend und achtundsechzig Franken sechzig Rappen).

Andreas Ott, Kassier der Wasserkorporation Dreien stellt die Rechnung mit einem Einnahmenüberschuss von Fr. 632.- (Sechshundertzweiunddreissig Franken) vor.

Der Kassier der Wasserkorporation Wiesen, Georges Wohlgensinger gibt einen Gewinn von Fr. 10'066.89 (Zehntausend und sechundsechzig Franken neunundachzig Rappen) bekannt.

Da die Diskussion zur Jahresrechnung nicht genutzt wird, verliest Karin Koch den GPK Bericht. Auch hier gibt es keine Diskussion.

Zuerst muss über die Jahresrechnung der Wasserkorporation Wiesen, durch die Wiesler Stimmberechtigten mit farbige Stimmkarten separat genehmigt werden. Anschliessend wird die Jahresrechnungen der Wasserkorporationen Dreien und Mühlrüti gemeinsam abgestimmt.

Alle Rechnungen werden einstimmig gutgeheissen.

Der Voranschlag für das Rechnungsjahr 2013 ist an der Budgetversammlung im November 2012 bereits genehmigt worden.

Willi Senn dankt den Kassieren für die Gestaltung der Jahresrechnung und der GPK für das Prüfen von drei Rechnungen.

4. Wasserqualität, Qualitätssicherung

Willi Senn und Wendelin Brägger hatten mit Kurt Schlumpf, kant. Trinkwasserinspektor eine Sitzung betreffend QS.

Wie im Schutzzonengutachten ersichtlich ist, sind die Bodenverhältnisse in Dreien und Wiesen unterschiedlich. Die Bodenschicht in Wiesen ist durchlässiger, dies ist eine mögliche Erklärung dafür, dass gelegentlich in den Wasserproben von Wiesen Keime zu finden sind. Deswegen wird im neuen Pumpwerk Nothüsli eine UV Entkeimungsanlage eingebaut. Die Proben in Dreien waren im letzten Jahr in Ordnung. Der Kalkgehalt beider Quellen liegt bei 26-27 französischen Härtegrad (Grenze von Mittel zu Hoch).

5. Gutachten Leitungserneuerung Mühlemoos – Breitenmoos

Das Gutachten wurde den Stimmberechtigten bereits mit der Einladung zugestellt. Willi Senn erläutert das Projekt der Leitungserneuerung. Die budgetierten Kosten liegen bei Fr. 216'000.-. Subventionsberechtigigt sind Fr. 186'000.- und davon werden 30 % von der GVA und Gemeinde übernommen. Die anfallenden Restkosten

liegen bei Fr. 160'200.-, wobei eingeholt Offerten bereits unter den budgetierten Kosten der RWT Kirchberg liegen. Die Bewilligung der Bachuntergrabung liegt bereits mündlich vor, schriftlich sollte sie in 2-3 Wochen folgen.

Willi Senn lässt über folgenden Antrag des Verwaltungsrats abstimmen:

- Für die Gesamterneuerung der Hauptwasserleitung Mühlemoos, oberes Breitenmoos und Neuhaus samt Hausanschlüssen wird ein Kredit von Fr. 216'000.- gewährt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Die Kosten werden über die Investitionsrechnung aktiviert und nach Möglichkeiten des WDM abgeschrieben.

6. Allgemeine Umfrage

Peter Bürge informiert über das Leitsystem der Verbindungsleitung Fürschwand – Mühlrüti.

Die Steuerung des Leitsystems wird mittel Glasfaserkabel erfolgen. Somit kann das ganze System via PC gesteuert werden und Fehlerquellen sind sehr schnell eruierbar. Der Server steht in Kirchberg. Bis die Verbindung via Glasfaserkabel steht, wird die Verbindungsleitung Nothüsli – Fürschwand vorübergehend via Funk gesteuert.

Über dieses Glasfaserkabel könnten auch Fernsehen und Telefonie empfangen werden, wenn in den Dörfern die erforderlichen Hausanschlüsse erstellt würden.

Willi Senn dankt Peter Bürge für seine interessanten Informationen, speziell aber für seinen Einsatz, wenn Probleme vorhanden sind.

Die nächste Bürgerversammlung soll im März 2014 stattfinden. An dieser soll über den Voranschlag 2014 und die Jahresrechnung 2013 abgestimmt werden.

Dies wird von der Versammlung einstimmig gutgeheissen.

Wendelin Brägger darf noch die Vorstände der ehemaligen Wasserkorporationen Wiesen, Dreien und Mühlrüti ehren. Er dankt für deren langjährigen Einsatz und für das Vorantreiben des Zusammenschlusses der WDM.

Wasserkorporation Wiesen:

Heinz Güntensberger	26 Jahre Präsident
Georges Wohlgensinger	35 Jahre Kassier
Cecilia Wohlgensinger	9 Jahre Aktuarin
Gallus Roos	12 Jahre Wasserwart

Wasserkorporation Dreien:

Toni Gübeli	8 Jahre Aktuar und anschliessend 13 Jahre Präsident
Andreas Ott	17 Jahre Kassier
Alex Scherrer	25 Jahre Wasserwart
Sepp Fust	5 Jahre Aktuar
Walter Breitenmoser	3 Jahre Beisitz

Wasserkorporation Mühlrüti:

Willi Senn	2 Jahre Kassier und anschliessend 18 Jahre Präsident
Ernst Walder	4 Jahre Hydrantenwart
Sandra Lenherr	5 Jahre Kassierin
Margrith Widmer	12 Jahre Aktuarin
Franz Hollenstein	18 Jahre Wasserwart

Wendelin Brägger dankt auch den aktuellen Vorstandsmitglieder für die Bereitschaft, weiter im Vorstand zuarbeiten.

Heinz Güntensberger ergreift das Wort. Er bedankt sich für das Geschenk und macht darauf aufmerksam, dass Alex Scherrer in seinen 25 Jahren Wasserwart auch in Wiesen gewaltet hat.

Willi Senn informiert die Versammlung, dass Verfahrensfehler jetzt gemeldet werden müssen. Darauf meldet sich niemand.

Er dankt für die Aufmerksamkeit und wünscht allen „Än Guätä“ beim Käseteller (alter Brauch der Wasserkorporation Dreien: Käseteller nach der HV).
Das Protokoll dieser Hauptversammlung liegt vom 05.04. bis 12.04.2013 bei der Tagesaktuarin Patrizia Länzlinger, Neuhaus, Mühlrüti auf.

Schluss der Hauptversammlung

21:20 Uhr

Mühlrüti, 24.04.2013

Der Präsident:

Die Tagesaktuarin:



Willi Senn



Patrizia Länzlinger

Die Stimmenzähler:

Chläus Fischbacher

Toni Gübeli

